Die große Tierwanderung

12 Tage Erlebnissafari von Kenia nach Tansania

11 Tage

AFTZSAF002







Weitere Bilder auf unserer Website

Reisebeschreibung

Die Migration ist die größte Massenwanderung an Säugetieren auf der Welt und ein einmaliges Schauspiel der Natur. Riesige Herden von Gnus, Thomson Gazellen, Zebras und Antilopen ziehen jährlich von der Serengeti nach Norden in die Masai Mara und bevölkern zusätzlich die großen Weideflächen in den Monaten Juli bis September. Im Oktober beginnt der allmähliche Rückzug nach Süden. Der millionenstarken Invasion der Pflanzenfresser folgen auch die Raubkatzen und Schakale. Die großen Herden sind immer auf Wanderung und folgen dem besseren Nahrungsangebot. So entsteht die über 500 km lange Tour, immer getrieben von Hunger und Durst. Wenn in der Serengeti die Lebensgrundlagen knapp werden, ziehen sie nach Norden in die Masai Mara, überqueren den immer Wasser führenden Mara Fluss und gelangen so wieder in Weidegebiete mit ausreichendem Nahrungsangebot an verschiedenen Gräsern und viel Wasser. Erst wenn dort die verschiedenen Gräser abgeweidet sind, geht der zyklische Rundkurs weiter und das Millionenheer der Pflanzenfresser zieht zurück nach Tansania in die Serengeti und das Ngorongoro Gebiet. Die Migration ist also ein einzigartiges Schauspiel der Natur und ein ewiger Kreislauf des Lebens. Erkunden Sie bei dieser Reise die kenianischen Parks Lake Nakuru und Masai Mara und fahren weiter zu den Ufern des größten Süßwassersees Afrikas – dem Lake Victoria. Anschließend pirschen Sie durch die Serengeti, den Lake Manyara Nationalpark und entdecken das Weltnaturerbe Ngorongoro Krater. Ein feines und unbeschreibliches Ereignis wartet auf Sie.

Fragen zur Reise?
Peter Kiefer 0341 / 55 00 94-20 peter.kiefer@at-reisen.de

Charakter und Anforderungen der Reise

Sie sollten auf der Safari darauf eingestellt sein, mehrstündige Fahrten in nicht klimatisierten, aber gut gelüfteten Safarifahrzeugen (Hitzeverträglichkeit) auf teilweise schlechten Straßen bzw. in unebenem Gelände (Staubentwicklung) zu machen. Vorsicht bei schwerwiegenden Rückenproblemen. Nach Regenfällen verwandeln sich die Straßen Afrikas teilweise in schlammige und rutschige Wege. Alle Fahrzeuge sind geländegängig und die Fahrer geschult, dennoch sollten Sie im Falle einer Reifenpanne oder falls Sie stecken bleiben keine Scheu haben mit anzupacken.

Leicht

Reisen dieses Schwierigkeitsgrades sind körperlich wenig fordernd und gut planbar. Die täglichen Aktivitäten sind kurz, flexibel und lassen ausreichend Zeit für Pausen. Unerwartete Belastungen sind selten, und der Komfort ist in der Regel hoch. Auch wechselnde Tagesabläufe oder leichte Umstellungen lassen sich gut bewältigen.

Fitness
Normale Alltagsfitness ausreichend

Training
Kein spezielles Training erforderlich

Psychische Belastung
Gering – gut geeignet für Erholung und entspanntes Reisen

Reiseverlauf

Tag 1

Ankunft in Kenia

Mit Ihrem individuellen Flug erreichen Sie Kenia am Nairobi Flughafen. Nach den Einreiseformalitäten und der Gepäckaufnahme werden Sie Ihrem Fahrer Guide abgeholt und zum Hotel gefahren. Nachdem Sie in Ihr Zimmer eingecheckt sind und sich frisch gemacht haben fahren Sie zum Besuch des Karen Blixen Museums und das Giraffencenters (je nach Flugankunft). Übernachtung: Boulevard Hotel / Park Inn. AT REISEN-Tipp: Abendessen im Restaurant Tamambo direkt neben dem Karen Blixen Museum (nicht inkludiert).

Tag 2

Nashörner im Solio Game Reserve

Alle Eindrücke sind neu und die netten Kenianer erleichtern Ihnen das Ankommen. Den Tag starten Sie mit einem ersten Frühstück in Afrika. Nach dem Frühstück verlassen Sie das Gewusel von Nairobi und fahren hinaus in die freie Wildnis. Der Solio Park westlich des Mount Kenya steht fast sinnbildlich für den Begriff „Rhino Watch“, denn dort lebt eine außergewöhnlich hohe Anzahl an Nashorn-Populationen und sorgt für hohe Erfolgschancen bei einer Pirschfahrt. Auch landschaftlich ist dieser Park sehr schön und bietet auch Antilopen, Leoparden und Büffel. Übernachtung: Rhino Watch Lodge.

Verpflegung

Frühstück, Box-Lunch, Abendbrot

Tag 3

Pirschfahrt im Solio Nashornpark & Lake Nakuru Nationalpark

Noch vor dem Frühstück geht es nochmals hinein zu den Nashörnern zu einer weiteren Pirschfahrt. Anschließend genießen Sie ein gutes Frühstück und Ihre Fahrt geht weiter ca. 2-3 Stunden nach Westen, entlang des Great Rift Valley zum Lake Nakuru Nationalpark. Überwältigen wird Sie das Naturschauspiel der Millionen von Flamingos, die hier am Nakuru See beheimatet sind. Deshalb ist dieser Park in ganz Afrika zum ersten Vogelschutz-Nationalpark benannt wurden. Nach Ankunft Pirschfahrt bis zum Abend in diesem kleinen, und schönem Park. Hier können Sie die selten vorkommenden Breitmaul- und Spitzmaulnashörner, Büffel, Giraffen, Löwen und viele andere Tiere beobachten. Übernachtung direkt im Park: Lake Nakuru Lodge.

Verpflegung

Frühstück, Box-Lunch, Abendbrot

Tag 4

Lake Nakuru Nationalpark – Pirschfahrten

Der heutige Tag steht ganz im Zeichen der Tierbeobachtung. Nach dem Frühstück geht es hinaus in die traumhafte Landschaft des Lake Nakuru NP. Ihr geübtes Safari-Auge erspäht inzwischen mühelos die Tiere in ihrem natürlichen Habitat. Lassen Sie diesen ereignisreichen Tag mit einem kühlen Getränk an der Bar oder dem Pool ausklingen. Übernachtung: Lake Nakuru Lodge.

Verpflegung

Frühstück, Mittagessen, Abendbrot

Tag 5

Fahrt in die Masai Mara

Noch vor dem Frühstück starten Sie eine Morgenpirschfahrt im Lake Nakuru Nationalpark. Gerade am Morgen ist die beste Zeit, um Raubtiere gut zu beobachten, vielleicht sogar an einem Riss. Anschließend spätes Frühstück und dann Weiterfahrt ca. 6 Stunden bis in die weltberühmte Masai Mara, dem nördlichen Ausläufer der Serengeti. Hier finden Sie einen tierreichen Naturraum der weit über die Grenzen hinaus berühmt ist, traumhafte Beobachtungsmöglichkeiten für Tiere vor. Es ist ein Schutzgebiet, indem die Massais im Einklang mit den Tieren leben. Mit etwas Glück erleben Sie hier die Wanderung (Migration) der Gnus und Zebras und der dazugehörigen Jäger (abhängig von der Reisezeit). Übernachtung: Julia`s River Camp oder Malaika Camp.

Verpflegung

Frühstück, Box-Lunch, Abendbrot

Tag 6

Unterwegs zur Fußsafari in der Masai Mara

6 Uhr, wenn gerade die Sonne aufgeht, starten Sie mit einem Kaffee/ Tee in den Tag und gleich zur einzigartigen Fußsafari. Ohne den Schutz des Autos ein ganz neues und erhabenes Gefühl. Ein Ranger begleitet Sie dabei. Sie erfahren viel Interessantes über die Tiere und das Verhalten im Bush. Anschließend offeriert Ihnen die Lodge ein spätes Frühstück, ehe Sie wieder ins Auto umsteigen und bis zum späten Nachmittag eine ausgiebige Pirschfahrt in der Masai Mara unternehmen. Langsam werden Sie schon zum erfahren Afrikakenner und erblicken schon frühzeitig auch kleinere und seltenere Tiere. Übernachtung: Julia`s River Camp oder Malaika Camp.

Verpflegung

Frühstück, Box-Lunch, Abendbrot

Tag 7

Wechsel nach Tansania – größtes Tieraufkommen in der Serengeti

Zeitig beginnt wieder Ihr Tag und nach dem Frühstück fahren Sie zur Grenze nach Tansania. Hier erfolgt der Fahrzeugwechsel und die tansanische Agentur empfängt Sie mit großen Geländewagen. Anschließend weiterfahrt in den berühmtestes Park Ostafrikas, die Serengeti. Sie durchqueren diese bei der Fahrt zu Ihrer nächsten Lodge und können dabei natürlich gut die Tiere beobachten. Nach dem Zimmerbezug haben Sie ausreichend Zeit, ungestört im Bereich des Camps das reiche Vogelleben beobachten. Übernachtung: Tanzania Bush Camp central.

Verpflegung

Frühstück, Box-Lunch, Abendbrot

Tag 8

Pirschfahrt in der Serengeti

Kurzes, grünes Gras, brettebene, fast endlos erscheinende Flächen und bizarre Felsgebilde, sogenannte Kopjes, prägen die Landschaft der Serengeti. Während Ihrer Safari können Sie die größten Tiervorkommen in freier Wildbahn beobachten – Großkatzen wie Löwen, Leoparden, Geparde und Servale sowie viele Hyänen oder Schakale. In den Flüssen tummeln sich Flusspferde und Krokodile, welche die Millionen von Huftieren - Gnus, Zebras und alle Arten von Gazellen (abhängig von der Reisezeit) – von Zeit zu Zeit in Angst und Schrecken versetzen. Genießen Sie nun den Abend am Lagerfeuer unter dem Sternenhimmel und lassen diesen einzigartigen Tag Revue passieren. Übernachtung in den großen Komfortzelten des Tanzania Bush Camp central.

Verpflegung

Frühstück, Mittagessen, Abendbrot

Tag 9

Pirschfahrt im Ngorongoro Krater

Erleben Sie nun eine Safari der Extraklasse. Viel haben Sie schon von diesem riesigen Krater gehört und freuen Sich nun auf die Safari. Bitte mit warmer Jacke, da es hier oben auf ca. 2300 m sehr kühl ist. Nach Registrierung geht es steil hinab zum Kraterboden. Dieser Krater (16 x 20 km) wird oft als achtes Weltwunder bezeichnet. Der Kraterboden liegt ca. 200 bis 500 m unterhalb des Kraterrandes, in dem ein sehr großer Tierbestand beobachtet werden kann. Auf engstem Raum leben hier alle Savannenbewohner (Löwen, Flusspferde, Hyänen, Geparde, Zebras, Gnus, Büffel, Flamingos usw.) im Einklang mit den Massai zusammen. Mit etwas Glück erlebt man hier die Big Five. zusammen. Ein schönes Safarierlebnis erwartet Sie. Am Nachmittag verlassen Sie den Krater und fahren zurück nach Karatu. Übernachtung: Endoro Lodge/ oder Marera Valley Lodge

Verpflegung

Frühstück, Box-Lunch, Abendbrot

Tag 10

Pirschfahrt im Lake Manyara National Park

Nach einem zeitigen Frühstück starten Sie im 4x4 Geländewagen zu einer weiteren Pirschfahrt zum Lake Manyara Nationalpark. Dieser kleine und schöne Park liegt am Rande der Steilwand des Rift Valley. Mit seinen ca. 330 km² Wasseroberfläche beherbergt er ca. 400 Vogelarten, Elefanten, Büffel und die berühmten, leider schwer auszumachenden, baumkletternden Löwen. Am Nachmittag erfolgt Ihre Weiterfahrt nach Arusha. Hier erwartet Sie die sehr schöne mit offenem Restaurant und Pool ausgestattete Moivaro Coffee Lodge. Übernachtung: Moivaro Coffee Lodge.

Verpflegung

Frühstück, Box-Lunch, Abendbrot

Tag 11

Abschied und individuelle Heimreise

Leider endet nun das einmalige 12 -tägige Ostafrika Abenteuer. Sie haben einzigartige Parks erleben dürfen und sicherlich unzählige Fotos machen können. Auch die netten Afrikaner werden Ihnen in Erinnerung bleiben. Transfer zum Flughafen und individueller Rückflug oder Badeverlängerung auf Sansibar

Verpflegung

Frühstück

Leistungen

Das ist inbegriffen

- ☑ Komplette Organisation von AT REISEN
- ☑ Tour ab Nairobi/an Kilimanjaro Airport
- ☑ Flughafentransfers, alle Transfers und Pirschfahrten laut Programm
- ☑ Komplette Safari-Rundreise
- ☑ 4x4 Geländewagen mit Steckdosen, Kühlschrank
- ☑ deutschsprechender Fahrerguide
- ☑ alle Eintritte und Parkgebühren
- ☑ Besichtigungen laut Programm
- ☑ Individuelle Reise bis max. 6 Personen pro Fahrzeug - Fensterplatz Garantie
- ☑ alle Übernachtungen in den angegebenen guten Mittelklasse – Lodges (nach Verfügbarkeit oder vergleichbare Unterkünfte)
- ☑ Vollpension auf der gesamten Safari-Rundreise, in Nairobi mit Frühstück
- ☑ Ausreichend Trinkwasser während der Safari
- ☑ Vorbereitungsgespräch am Telefon oder ZOOM

Nicht enthalten

- ☒ Flüge z.B. mit Ethiopian Airlines, KLM, Turkisch Airlines- gerne sind wir Ihnen bei der Auswahl und Buchung behilflich
- ☒ Visakosten (Tansania ca. 50,- USD, Kenia ca. 50,- USD)
- ☒ Fehlende Mahlzeiten und Getränke
- ☒ Trinkgelder Empfehlungen (35,- Euro pro Tag/Auto für Safari Fahrer, 1-3 USD je Hotel)
- ☒ Individuelle Besichtigungen und Ausflüge (z.B. Olduvai Gorge; Nachtsafari)
- ☒ persönliche Ausgaben
- ☒ Übergepäck, Versicherung
- ☒ Einzelzimmerzuschlag
- ☒ eventuell anfallende Kerosinzuschläge
- ☒ Rail & Fly (99,- EUR bei Buchung; 130,- EUR nach Ticketausstellung)

Wichtige Informationen zur Reise

Zum Land

Einreisedokumente / Visum

Für die Einreise nach Tansania ist ein gültiger Reisepass (mind. 6 Monate Gültigkeit ab Einreise) + Touristen-Visum erforderlich. Das Tansania-Visum ist online unter **www.immigration.go.tz** zu beantragen. (Dafür benötigen Sie die Flugbestätigung, ein Passbild und Ihren Reisepass zum Hochladen- je Anhang max. 300 kB Große). Das Visum kann ab 3 Monate vorher beantragt werden. Dies Ausstellung beträgt ca. 5-10 Tage und wird Ihnen per Mail (bitte Spam kontrollieren) zugestellt (Gilt für Staatsbürger DE, A, CH. Bei anderer Nationalität informieren Sie sich bitte über die jeweiligen Einreisebestimmungen.)

Bitte informieren Sie sich darüber hinaus stets über die aktuell gültigen Einreisebestimmungen Ihres Landes.

Impfungen

Gelbfieberimpfung nur erforderlich bei Einreise aus Infektionsländern. Kommen Sie also auf direktem Wege (auch mit Umsteigen in Addis oder Qatar) aus Europa, ist keine Gelbfieberimpfung vorgeschrieben, auch nicht für Sansibar. Malaria - Prophylaxe wird für Tansania dringend empfohlen (z.B. Malarone oder Doxi 100). Die Übertragung erfolgt über die nachtaktive Anopheles Mücke. Alle Zimmer in den Hotels und Lodges auf Ihrer Reise sind mit Moskitonetzen ausgestattet. Sansibar wird zurzeit als Malaria frei geführt. Sollten Sie während oder nach Ihrer Reise Fieber, Schüttelfrost in Verbindung mit Muskelschmerzen bekommen, dann suchen Sie bitte sofort einen Arzt auf. Eine Malaria-Infektion, welche rechtzeitig erkannt wird, wird in der Regel problemlos ausgeheilt! Außerdem raten wir Ihnen, die Standardimpfungen aufzufrischen, Hepatitis A/B, Tetanus und Polio. Weitere Infos finden Sie auf unserer Webseite: **www.at-reisen.de** der Webseite von Centrum Reisemedizin **www.crm.de** - oder bekommen sie von den Tropenärzten / Tropeninstituten.

Pflichtversicherung für Sansibar

Alle Gäste die ab dem 01.10.2024 per Flug oder Fähre auf die Insel Sansibar möchten, müssen eine zusätzliche Reiseschutzversicherung abschließen. Diese kostet aktuell 44 US$ pro Person. Andere Reiseschutzversicherungen, werden dabei nicht akzeptiert. Um Wartezeiten am Flughafen zu vermeiden, sollten Sie die Versicherung vorher online abschließen. Weitere Informationen erhalten Sie über die offizielle Website unter: **https://visitzanzibar.go.tz/#de** (Auf Deutsch umstellbar - Globus-Symbol oben rechts).

Zusätzlich ist auf Sansibar eine Infrastruktur Steuer in Höhe von 3-5 US$ pro Tag, pro Person zu bezahlen.

Sprache

Swahili und Englisch

Trinkgelder

Unsere Empfehlung dazu liegt im moderaten Level und sind von Ihnen aus dem Herzen zu bezahlen. Es ist in Afrika ein „ungeschriebenes Gesetz', für Leistungen ein Trinkgeld zu zahlen. Damit bessern sich Alle Ihren landestypischen Lohn auf. Aber Achtung, das Geld ist nicht wie bei anderen Veranstaltern, für die Bezahlung der Fahrer bestimmt. Die Trinkgelder bei AT REISEN dienen eher als kleine Anerkennung für die gute und harte Arbeit! Sie erleben deshalb bei uns hochmotivierte Fahrer Guides. Die Trinkgeldempfehlung finden Sie bei „nicht im Reisepreis eingeschlossen". Bitte bezahlen Sie das Trinkgeld am Ende Ihrer Tour.

Klima & Reisezeit

Das Klima des ostafrikanischen Hochlands ist sehr gut verträglich. Nachts 9-16°C, tagsüber bis 32-35°C. Die Nächte sind relativ kühl. Die kälteste Zeit liegt im Juli und August mit etwa 10 °C täglichem Minimum. Die warme Periode liegt im Januar und Februar mit etwa 25 bis 26 °C täglichem Maximum. Der meiste Niederschlag fällt von April bis Juni. Die trockensten Monate sind Januar und Februar. Das Klima an der Küste Kenias sowie auf Sansibar ist feucht. Die Temperaturen schwanken von 22 u. 32°C je nach Monat und Tageszeit.

Währung

Wir empfehlen den Umtausch von ca. 50-100 Euro bei Einreise am Flughafen Kilimanjaro am Wechselschalter von Euro in Tansania Schilling zu tätigen. Nehmen Sie auch als extra Reserve etwas USD in kleinen Noten mit. Sie können mit USD auch in allen Hotels bezahlen. Mit Kreditkarten oder EC- Karten kann in Moshi, Arusha, Dar es Salaam und Stone Town Bargeld an Geldautomaten abgehoben werden. Wir raten aber trotzdem zur Barzahlung, da man sich auf die Geräte nicht immer verlassen kann. In einigen Hotels kann mit der Kredit- Karte bezahlt werden. Aber teilweise besteht keine Verbindung. Unser Tipp: Bargeld, Kreditkarte nur als Notfall. Bitte beachten Sie, dass in Tansania keine USD Noten, welche vor 2006 gedruckt wurden, akzeptiert werden!

Strom / Foto/ Fernglas

Die Stromversorgung in Ost- Afrika ist für 220/240 V 50 Hz Wechselstrom ausgelegt. Die derzeitige Stromversorgung in Tansania / Sansibar ist sehr schlecht, länger dauernde Stromausfälle sind an der Tagesordnung. In den meisten Hotels wird in diesem Fall die Stromversorgung über einen Generator sichergestellt. Die Stecker sind dreipolig. Bitte einen Adapter von zu Hause mitbringen. Bringen Sie auf alle Fälle ausreichend Speichermedien mit. In abgelegenen Gebieten ist dies jedoch nur eingeschränkt möglich.

Außerdem ist die Mitnahme eines guten Fernglases empfehlenswert, um wilde Tiere zu beobachten und gute Fotomotive auszumachen.

Telekommunikation und Internet

Ost-Afrika verfügt über ein relativ gut ausgebautes Netz an Mobiltelefon- und Satellitenverbindungen. Sie können die Mobilfunknetze über internationale Roaming- Partner nutzen. In den meisten größeren Städten funktioniert dies problemlos. Bei Telefonanrufen aus dem Ausland nach Tansania und Kenia ist die internationale Vorwahl, für Tansania +255 (00255), für Kenia +254 (00254), gefolgt von der Ortsvorwahl zu verwenden. Bei Telefonanrufen von Ost- Afrika nach Deutschland wählen Sie bitte +49 (0049) vor!

Für Internet empfehlen wir Ihnen die E-SIM Karte über z.B. Airalo (30 Tage, 5 GB ca. 15,50 USD). Damit sind Sie in den Gebieten mit Empfang auch ONLINE.

In fast allen Hotels und Lodges steht WLAN kostenfrei zur Verfügung. Die Verbindung ist meistens schwach.

Plastik

Die tansanische Regierung hat entschieden, dass für einreisende Touristen das Mitbringen von Plastiktüten verboten ist. Ausgeschlossen sind Zipp- und Kosmetiktaschen und Medizintransporttaschen.

Zeitverschiebung

Sommerzeit 1 Std. nach MEZ. Winterzeit 2 Std. nach MEZ.